
Seminargruppentreffen 78/413 der ehemaligen Hochschule für Verkehrswesen "Friedrich List" Dresden

vom 22. - 24. Mai 1998 in Geisa (Organisation: Ralf Scheidecker)

Allgemeines



ca. 20 Jahre nach der Immatrikulation fand ein Treffen im thüringischen [Geisa](#) statt, wozu Ralf eingeladen hatte.

Leider konnten Andreas und ich nicht an dem Treffen teilnehmen, da es eine Terminüberschneidung mit einer Wanderstudienreise nach Kreta gegeben hat, die 1996 schon einmal abgesagt wurde und jetzt endlich stattfinden sollte!

Deshalb fallen die Bildbeschreibungen von mir sehr kurz aus, da ich sie nur über die Bildinhalte und Jürgens Kurzbeschreibung auf seiner Homepage erstellen konnte.

Sollte etwas falsch beschrieben sein, möge man bitte mit mir nachsichtig sein und mich korrigieren.

Zum Ablauf des Treffens kann ich auch nicht viel sagen.

Ich habe versucht den wahrscheinlichen Ablauf wieder anhand der Bildinhalte und Jürgens Kurzbeschreibung auf seiner Homepage zu rekonstruieren.

Am **Freitag** war Anreise nach Geisa und es gab auch gleich den ersten Ausflug zum [Point Alpha](#) an der ehemaligen innerdeutschen Grenze.

Zurück in Geisa gab es dann den traditionellen Grillabend mit anschließenden gemütlichen Beisammensein.

Der **Samstag** hatte ein volles Programm:

Zuerst ging es Richtung bayrisches Fladungen, wo sich das [Schwarze Moor](#) in der Nähe des Dreiländerecks Bayern/Hessen/Thüringen befindet.

Dort gibt es einen Naturlehrpfad durch das Moor, der auch genutzt wurde.

Der nächste Tagespunkt war [Kreuzberg](#) mit dem gleichnamigen 930m hohen Berg, wo ein Gruppenbild entstand.

Nach der Mühsahl des Auf- und Abstieges ging es in die Klosterschänke zum Kaffeetrinken...

Übrigens gilt der Kreuzberg mit seinem Franziskanerkloster mit einer eigenen Brauerei als Heiliger Berg der Franken.

Danach ging es weiter in Richtung hessischen Gersfeld. In der Nähe befindet sich mit der [Wasserkuppe](#) der höchste Berg Hessens (950m), wo sich eine Ski- und Rodelarena (u.a. mit einer Sommerrodelbahn) breit gemacht hat.

Außerdem gibt es dort einen Segelflugplatz mit dem deutschen Segelflugmuseum, eine Radomkuppel (Nachbau als eine von ehemals 5 Radarkuppeln), die heute aber auch außer Betrieb ist und ein Fliegerdenkmal, an dem wieder ein Gruppenfoto entstand.

Danach ging es zurück nach Geisa, wo der ereignisreiche Tag dann gemütlich ausklang.

Am **Sonntag** war das Treffen dann wieder beendet und nach der Verabschiedung besuchten Einige auf dem Rückweg noch das [Erlebnis Bergwerk Merkers](#).

Ein paar Bemerkungen von mir persönlich:


- Wie zu vernehmen war, war Ralfs Organisation perfekt. Vielen Dank dafür!
- Ich kann mir zwar jetzt die schönen Bilder betrachten, wäre aber viel lieber dabei gewesen!

einige Orte (Geisa, Point Alpha und Kreuzberg habe ich im Zuge der vollständigen Absolvierung des

 [Pilgerweges Vacha-Fulda-Würzburg](#) besucht.

Auf der [Wasserkuppe](#) war ich am letzten Samstag vor dem 2. Corona-Lockdown 2020.

Leider war das Wetter an diesem Tag sehr unwirtlich und es gab 0 Meter Sicht!

- Die hier präsentierten Fotos hat Andrea geliefert (Vielen Dank) !!!
Ich habe in den Fotos das Datum, Fotostandort (soweit bekannt) und eine Kurzbeschreibung eingefügt (EXIF), und stelle sie hier in der gescanten Auflösung von 800dpi im Downloadbereich (links) bereit.
Die Anzeige ist direkt in 3 verschiedenen (wählbaren) Auflösungen möglich.
- Wenn die Datenübertragung der Bilder zu langsam ist, bitte oben mit  kleinere Bildgröße wählen.
- Und noch einmal: Falls bei meinem tollkühnen Versuch, hier trotz Abwesenheit diesen Bericht zu schreiben, Fehler festgestellt werden, dann bitte unter Kontakt (links) melden!

© 1992- 2021 Christian Müller , Bearbeitungsstand: 19. Januar 2021
